



INFOSCHREIBEN

Straßensammlung 2026

Was bleibt Schüler:innen wirklich im Gedächtnis? Momente, in denen sie etwas bewirkt haben. Bei der Straßensammlung des Roten Kreuzes erleben Jugendliche Selbstwirksamkeit und unterstützen dabei eine Organisation, die seit Generationen für Menschlichkeit und Solidarität steht. Gleichzeitig ist die Teilnahme lebendiger Unterricht, der sich direkt mit dem Lehrplan der Sekundarstufe verknüpfen lässt: von Politischer Bildung bis zu Sozialem Lernen.

Der längere **Mitmachzeitraum vom 6. April bis 29. Mai** gibt Ihnen maximale Flexibilität bei der Planung. Melden Sie Ihre Klasse an und machen Sie Werte wie Solidarität und Empathie für Ihre Schüler:innen erlebbar.

[Zur Anmeldung](#)



[Mehr Informationen](#)



Wer darf sammeln?

- Sammeln dürfen alle Schüler:innen ab dem 14. Lebensjahr (sprich ab 13 Jahren).

Wo darf nicht gesammelt werden? Was muss beachtet werden?

- Am Stephansplatz
- In U-Bahnen und U-Bahn-Stationen, Straßenbahnen und Bussen
- In Kaufhäusern
- Im Umkreis von 100m von Krankenanstalten und von Pflegeheimen
- Bitte beachten:
 - Die Schüler:innen müssen sich mit dem Legitimationskärtchen ausweisen können (Diese werden von uns zur Verfügung gestellt.)
 - Die Spender:innen erhalten als Dank einen Danke-Sticker (Diese werden von uns zur Verfügung gestellt.)

Was passiert mit den Spenden?

Unser erklärtes Ziel ist es, Werte der Menschlichkeit, die Entwicklung sozialer Kompetenzen sowie Strategien zur Konfliktlösung zu vermitteln.

Die freiwillige Spende ermöglicht dem Wiener Jugendrotkreuz, Kinder und Jugendliche zu begleiten. Konkret unterstützt die Spende Aktionen wie Erste-Hilfe-Kurse, Schwimmen- und Rettungsschwimmen, Freiwillige Radfahrprüfung, Workshops zum Thema Integration, Migration, Werteerziehung und Suchtprävention, Sicherheitspädagogische Tage, Jugendservice, die Initiative Miteinander statt Mobbing, Lernhilfe und vieles mehr.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!